Im zweiten Teil meines Erfahrungsberichts über den Swiss Galoppers Hufschuh gehe ich der Frage nach, ob meine Luna eine **Prinzessin auf der Erbse** ist oder ob das Fesselriemchen des Hufschuhs Verbesserungspotential hat.

Don’t assume – nimm nicht einfach an

Ein Spruch, den ich in meiner Horsemanship-Ausbildung gelernt habe. **Nicht immer ist das vermeintlich Offensichtliche das Wahre.**

*Im zweiten Teil meines Erfahrungsberichts über den Swiss Galoppers Hufschuh gehe ich der Frage nach, ob meine Luna eine **Prinzessin auf der Erbse** ist oder ob das Fesselriemchen des Hufschuhs Verbesserungspotential hat.*

Der Meister selber kommt

Rückmeldungen der ersten Kunden sollte man besonders ernst nehmen. Ihr Feedback kann helfen, Schwachstellen zu erkennen, die trotz ausgiebigem Testen unentdeckt geblieben sind. Armin Eberle kommt daher gleich selber vorbei, um sich das Problem mit den scheuernden Fesselriemchen anzuschauen.

Auf der Fahrt zum Stall erzählt mir Armin von den Pferden, welche ihn durchs Leben begleitet haben. Seine Augen beginnen zu glänzen, als er von seinem Polen-Trakehner erzählt. Und mir geschieht, wie es Bergsteigern passiert, wenn sie in einer Hütte auf einen Kameraden treffen, welcher die gleichen Gipfel bestiegen hat. *Trakehnerfreunde, man versteht sich.*

Der erste Blick bringt Klarheit

Was mir als Laie entgangen ist, fällt Armin auf den ersten Blick auf. Die Hufstellung meines Pferdes ist… sagen wir mal suboptimal. Um Sicherheit über den ersten Eindruck zu erhalten, misst er mit einem Hufwinkelmesser nach. Die angezeigten 50 Grad sind für dieses Pferd deutlich zu

flach.

Ich erinnere mich, dass mir meine innere Stimme schon länger etwas zuflüstern wollte. Ich hatte nicht hingehört. Zwar war mir aufgefallen, dass sich die Hufform verändert hat, aber ich habe die Hufe stets blindlings dem Fachmann meines Vertrauens, respektive der Auszubildenden seines Vertrauens, in die Hände gelegt.

Nun, wer wie ich schon Erfahrungen mit einer Strahlbein-Erkrankung gemacht hat, denkt mit Schreck sogleich an das geflügelte Wort:

> Ohne Huf kein Pferd

Jetzt möchte ich nicht noch weitere drei Wochen bis zum nächsten Hufpflegetermin warten. Und natürlich wollen wir ja auch das Riemchen-Problem lösen. Und dazu ist ein korrekt gestellter Huf die

Voraussetzung für den optimalen Sitz des Hufschuhs

Armin nimmt die Feile zur Hand und zeigt mir, wie der Huf bearbeitet werden soll. Unkompliziert und uneigennütz; ich gehöre nicht in sein Kundeneinzugsgebiet. Leider.

Nach dieser Bearbeitung ist der Huf zwar noch nicht ganz in der angestrebten Form, aber eine Umstellung soll und kann nicht von einem Tag auf den anderen erzwungen werden.

Hufschuhe anziehen für DAU’s

Ja, manchmal trifft es auch auf mich zu; das mit dem Dümmsten anzunehmenden User. Dass man

auch bei einem noch so einfach zu handhabenden Hufschuh einiges falsch machen kann, habe ich mit meinem ersten Testritt bewiesen. Zu meiner Verteidigung, Euer Ehren, habe ich anzufügen, dass in der allerersten Versendung der Hufschuhe keine Gebrauchsanleitung mitgeschickt wurde.

Hier sind also die wenigen

Punkte, die man beachten sollte:

1. Die Hufstellung soll korrekt sein
2. Das Verschlussband soll stramm fest gezogen werden
3.

Der Fesselriemen soll so locker sitzen, dass ein Finger dazwischen passt
4. Die Schnalle für das Klettband ist jeweils auf der äusseren Seite des Hufes
5. Wie der Fesselriemen am Schuh befestigt werden soll, ist in der Gebrauchsanleitung mit Bildern nachzulesen

Wenn all diese Voraussetzungen stimmen, sollte das Riemchen auch nicht mehr scheuern. Dennoch ist das Galopperteam bereits am Tüfteln. Denn sicherlich gibt es noch weitere Prinzessinnen, bei welchen die Voraussetzungen nicht auf Anhieb stimmen.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **Standard**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf den Button unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Inhalt entsperren

Weitere Informationen

Gebrauchsanleitung Swiss Galoppers Hufschuh

Neue Hufform, neuer Testritt

Auf geht’s! Armin lässt bei seinem eigenen Pferd oft die Riemchen weg und so probiere ich dies heute nochmals aus. Vielleicht reicht die bereits erzielte Hufkorrektur, damit der Schuh auch ohne Riemchen hält. Sicherheitshalber packe ich jedoch Fesselband und Gaiters in die Hüfttasche.

Wir sind gut eine Stunde in Schritt und noch etwas verhaltenem Trab unterwegs, bis sich dann doch ein Schuh von der Socke macht. Luna nutzt die Riemchen-Montage für ein Schlemmerpäuschen im Gras. Die Gaiters übrigens, die ziehe ich an, weil die Haare an der Scheuerstelle noch nicht nachgewachsen sind. Ich will ja als Testreiter nicht in Verruf geraten!

Und ich denke so für mich über eine weitere Verwendung des Schuhs nach. Ein monatlicher Test-Ausritt ohne Riemchen könnte bezüglich Hufstellung die gleiche prophylaktische Funktion haben wie die Färbetabletten für die Erkennung von Zahnbelägen. *Wenn er fliegt, hast Du nicht richtig gefeilt.*

Sumpftest bestanden

Schritt, Trab, Galopp – bei 20° und Windstärke 0 – und der Hufschuh hält. Zeit für einen Extremtest.

Mit meinen Fyling* Boots (*Name von der Redaktion geändert) hatte ich kürzlich ein recht morastiges Erlebnis. Ich musste den im Schlamm steckenden Schuh mit Hilfe eines Astes aus dem Sumpf-Vakuum hebeln. Zum Glück war das Pferd nicht mehr im Schuh.

Ich gebe zu, der Sumpftest heute war nicht wirklich beabsichtigt. Wir hatten lediglich einen dieser romantischen, selten genutzten Waldbewirtschaftungswege eingeschlagen und stiessen dabei auf eine Wildschwein-Suhle. *„Hach, Cheffe, ich stecke fest“* – ein kleiner Schreckmoment für Pferd und mich. Der Huf bis über das Fesselriemchen im Sumpf. Tja, da heisst es einen kühlen Kopf zu bewahren und sich vorsichtig aus dem Staub, äh Schlamm zu machen. 20°, Windstärke 0 und ja, der Hufschuh sitzt auch im Schlamm fest am Huf!

Tipps für die Hufschuh-Freunde

Auf meinen ersten Bericht hin habe ich einige Fragen zugestellt bekommen. Mit Armin habe ich diese besprochen:

Die Swiss Galoppers haben gewisse Ähnlichkeiten mit den Renegades. Worin liegt der Unterschied?

Im Gegensatz zu den Renegades hat der Swiss Galoppers keinerlei Drähte und Schrauben. So kann kein Schraubloch festsitzen und das Verschleissmaterial ist auf ein absolutes Minimum eingeschränkt (nur die beiden Riemchen gibt es als Ersatzteile)

Passen die Swiss Galoppers auch für ein Pferd, dass Ballenzwang und verschieden grosse Ballen hat?

Ja, das sollte prima gehen.

Benötigen fühlig laufende Pferde eine Gel-Einlegesohle?

Nein, die Galoppers sind aus zwei verschiedenen Kunststoffen aufgebaut, die fest miteinander verbunden sind. Der bronzefarbene Teil hinten am Ballen und unter dem Huf ist sehr angenehm und weich.

Tipps für empfindliche Fesseln

Und dann habe ich Tipps für Prinzessinnen-Fesseln erhalten: Vom Schaffell für Zaumzeuge (dann doch nicht empfohlen, weil wohl dauernd schmutzig), über Riemchen der Renegades bis hin zu simplen Männersocken.

Gibt es die Hufschuhe schon in verschiedenen Grössen?

Derzeit ist erst Grösse 7 erhältlich. Sie passt Pferden mit einer Hufbreite von 136 – 144mm und einer Huflänge von 143 – 156mm. Bereits im November soll Grösse 5 und Im Dezember dann Grösse 4 und 6 erhältlich sein. Die genauen Abmessungen sind hier nachzulesen.

Wir bleiben dran

Luna hat heute auf dem Nachhauseweg zufrieden gegrummelt. Wir beide finden den Swiss Galoppers Hufschuh Spitze und sind zuversichtlich, dass das auch so bleiben wird.

> Aber … don’t assume. Wir bleiben dran.

Du hast Fragen, Anregungen oder Ideen zu diesem Beitrag? Ich freue mich auf Deinen Kommentar hier in den Stallgesprächen!

Nachtrag September 2017

Im Langzeit-Test sind Luna die Schuhe dann doch einmal zuviel von den Füssen geflogen. Ihr raumgreifender Trab und die Stellung ihrer Hufe scheinen nicht für den dauerhaften Einsatz dieser tollen Schuhe geeignet zu sein. Und das ist es auch, was jeder Hufpfleger und jeder seriöse Anbieter von Hufschuhen bestätigt: es gibt keinen Hufschuh, der wirklich für sämtliche Pferde gleich gut geeignet ist! Bei mir geht eine neue Testrunde los und möglicherweise werde ich wieder darüber berichten.

Dass der Swiss-Galoppers aber hervorragend halten kann, zeigt dieses kurze Video:

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Kundenvideo – bei einer guten Hufbearbeitung und der richtigen Grösse hält der Swiss Galoppers auch in extremer Kurvenlage. Guter, gesunder Huf, gute Hufbearbeitung – viel Spass mit dem langlebigen Swiss Galoppers.